

Kreativität trifft Sachverstand: Nur durch Zuhören, Mitdenken und Vorausdenken ist es möglich, ein persönliches Praxiskonzept zu erstellen – mit umfassender Beratung, beginnend vom Grundriss bis zur Auswahl der benötigten Praxiseinrichtung und der medizinischen Geräte. Individuelles Design ist der Anspruch, um eine angenehme Arbeitsatmosphäre für Behandler und Patienten zu schaffen.

Praxiskonzepte mit höchstem Designanspruch



Fotos: Praxis für Gesichtschirurgie und Implantologie, Dr. Dr. Adam Ludwig & Dr. Dr. Frank Heller, Viersen.

Um einen reibungslosen und zeitoptimalen Arbeitsablauf in der Praxis zu garantieren, sollte besonderer Wert auf die Raumaufteilung gelegt werden. Eine hell gestaltete Anmeldung hinterlässt beim Patienten einen guten ersten Eindruck. Wenn es die Immobilie erlaubt, sollten auch die weiteren Praxisräume und der Wartebereich hell gestaltet sein. Modernste Behandlungseinheiten, die dem Patienten und dem Behandler Komfort bieten, sind genauso wichtig wie ausreichend Stauräume für Verbrauchsmaterial. Die Kriterien für eine optimal organisierte Zahnarztpraxis gilt es auszuarbeiten und mit dem Kunden gemeinsam umzusetzen.

Angenehme Arbeitsatmosphäre

Von der Anmeldung über die Behandlungsräume bis hin zu Labor und Röntgenräumen berät der Profi gern und hilft bei der Einrichtung der gesamten Praxis. So erscheint alles stimmig und es wird eine angenehme und professionelle Atmosphäre geschaffen, in der sich die Patienten sicher wohlfühlen werden.

Professionelles Arbeiten

Die SHR dent concept gmbh bietet noch mehr: Von der Praxisplanung inklusive der Einrichtung und Architektur bis zum Service im laufenden Betrieb erhält man alles, was eine

moderne Zahnarztpraxis benötigt. Das Unternehmen berät bei Neuanschaffungen und liefert schnell und unkompliziert die benötigten Verbrauchsmaterialien. ◀

kontakt

SHR dent concept GmbH
Maysweg 15
47918 Tönisvorst/Krefeld
Tel.: 02151 65100-0
Fax: 02151 65100-49
info@shr-dental.de
www.shr-dental.de

Sag mal **BLUE SAFETY**, kann ich mit **Wasserhygiene** auch **Geld sparen**?



Ja. Eine Zahnarztpraxis mit fünf Behandlungseinheiten spart pro Jahr bis 6.000 €.

Wie? Durch Entfall von Entkeimungsmitteln und Intensiventkeimungen. Durch Übernahme akkreditierter Wasserproben gem. DIN EN ISO 19458 durch BLUE SAFETY. Durch Entfall von Reparaturkosten durch Verstopfungen mit Biofilm.

Klingt stichhaltig? Ist es auch. Und Sie können das auch.

In diesem Fall beträgt **die Kostenersparnis durch SAFEWATER 4.900 €.** Jährlich.



Biofilme in dentaler Behandlungseinheit und Trinkwasserinstallation



Dr. Andreas Ehmer (Kieferorthopäde), Dülmen

Zufriedene BLUE SAFETY-Anwender
seit 5 Jahren



Video-Erfahrungsberichte auf
www.bluesafety.com



Wegen H₂O₂: Biofilmbildung



Mit SAFEWATER von BLUE SAFETY

Tausende Behandlungseinheiten
erfolgreich dauerhaft saniert



Informieren und absichern
Kostenfreie Hygieneberatung
Fon 0800 25 83 72 33